

- Von Herrn Franz Lipperheide in Berlin vom 1. Oktober 1894, betr. Ausscheiden des Herrn Friedrich Melford aus seiner Stellung in der Firma, Löschung der demselben in Gemeinschaft mit Herrn Wilhelm Aldermann erteilten Kollektiv-Prokura und alleinige Prokura-Erteilung an Herrn Wilhelm Aldermann.
- „ „ Georg Lorenz in Trautenau vom Oktober 1894, betr. Eröffnung einer Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung verbunden mit Schreibwaren-Lager. Komm.: Hoffmann.
- „ Herren Luchhardt & Belder in New-York vom September 1894, betr. Eröffnung eines Musik-Sortiments und Verlagsgeschäfts. Komm.: Kistner.
- „ „ Manz & Lange in Hannover-Linden vom 29. September 1894, betr. Verlegung ihres Geschäfts nach Hannover.
- „ Herrn Benno May in Triest vom 15. Oktober 1894, betr. Eröffnung einer Sortimentsbuchhandlung für deutsche und ausländische Literatur. Komm.: D. Klemm.
- „ „ Otto Remmich in Karlsruhe vom 1. Oktober 1894, betr. käufliche Abtretung seines Sortimentsgeschäfts an Herrn Julius Lind aus Wiesbaden, sowie Firmierung für seinen Verlag: Otto Remmich, Verlagsbuchhandlung.
- „ „ B. Preysch in Rochlitz vom Oktober 1894, betr. käufliche Abtretung seiner Buchhandlung an Herrn Ernst Goessel aus Bittau.
- „ der Hofberg'schen Hof-Buchhandlung in Leipzig vom 10. Oktober 1894, betr. Erlöschen der Prokura des Herrn Leibing.
- „ „ Gustav Schlemminger in Leipzig vom 20. Oktober 1894, betr. Eröffnung einer Buchhandlung. Komm.: Volkmar.
- „ „ Hermann Schwarz in Leipzig vom Oktober 1894, betr. Errichtung einer Kommissions- und Verlags-Buchhandlung.
- „ „ Otto Senff in Schoenebeck vom Oktober 1894, betr. Uebergabe seines Sortiments-Geschäfts an seinen Sohn Gustav Otto Senff.
- „ „ Gustav Otto Senff in Schoenebeck vom Oktober 1894, betr. Uebernahme des Sortiments seines Vaters und Fortführung des Geschäfts unter der bisherigen Firma: Otto Senff. Komm.: Koehler.
- „ Frau Louise Spaeth in Berlin vom 8. Oktober 1894, betr. Uebergang des unter der Firma J. M. Spaeth bestehenden Sortimentsgeschäfts in ihren Besitz, Aufnahme ihres ältesten Sohnes Walther Spaeth als Teilhaber der Firma, sowie Ernennung der Herren Gustav Hoppe und Bernhard Benecke zu bevollmächtigten Geschäftsführern.
- „ Herren Max Stern und Sigm. Adler in Heilbronn vom August 1894, betr. Verkauf von J. Stern's Buchhandlung und Antiquariat an Herrn Dr. Julius Determann.
- „ „ Dr. Theodor Toeche-Mittler in Firma E. S. Mittler & Sohn in Berlin vom 19. Oktober 1894, betr. Prokura-Erteilung an seinen Sohn Dr. Konrad Toeche-Mittler für seine Firma Ernst Siegfried Mittler & Sohn.
- „ „ Fr. Wiegand in Holzminden vom August 1894, betr. Eröffnung einer Buch-, Kunst-, Musikalien-, Papier- und Schreibmaterialien-Handlung. Komm.: Volkmar.

Leipzig, 31. Oktober 1894.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

G. Thomälen, Geschäftsführer.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband.

Bekanntmachung.

Es liegt uns noch die angenehme Pflicht ob, auch an dieser Stelle über nachverzeichnete Zuwendungen zu quittieren, deren sich unsere Kassen zu erfreuen hatten:

Von 7 „ollen ehrlichen Seemännern“ durch Herrn Buchhändler Volksg. Friedr. Fleischer, Leipzig für die Witwen- und Waisen-Kasse	„ 6. —
Durch Herrn Paul Hempel, Leipzig (Ergebnis einer in der letzten Kreisversammlung des Kreises Leipzig veranstalteten Sammlung) für die Witwen- und Waisen-Kasse	„ 8. 30
Durch Herrn Oskar Gottwald gesammelt beim Kommerzabend am 12. Stiftungsfest der „Alten Hallenser“ in Leipzig für die Witwen- und Waisen-Kasse	„ 11. 30
und für die Kranken- und Begräbnis-Kasse	„ 11. 30
Von den Herren Emil Felber, Berlin, — J. G. Frißche, Leipzig, — Otto Hakebeil, Dresden, — Carl Jacobsen, Leipzig, — J. Klotz	

(W. Fiedler's Antiquariat), Bittau, — Pastor Petermann, Rosenbach i/Schles., — Ramm & Seemann, Leipzig, — Hugo Rudert, Delsnig i/B., — P. Schettler's Erben, Röhren, — Adolf Weigel, Leipzig, — G. W. in Leipzig, — Jul. Deinr. Zimmermann — je 10 „. — „ 120. — Von Herrn Edgar Herfurth, Leipzig „ 4. — (Durch Herrn Oskar Gottwald, Leipzig) für die Witwen und Waisen-Kasse „ 124. —

Wir danken allen gütigen Gebern herzlichst.

Leipzig, 1. November 1894.

Der Vorstand.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband.

Im Oktober wurden gezahlt:

1966 „ 04 „ Krankengelder,
200 „ — „ Begräbnisgelder.

Leipzig, 2. November 1894.

Der Vorstand.